



Das Evangelium leben: Christliche Werte als Wegweiser

Wir befinden uns mitten in der Fastenzeit; einer Zeit der inneren Einkehr, der Umkehr, der Hinwendung und der Vorbereitung auf das bevorstehende Fest der Auferstehung Jesu. Eine Zeit also, die auch des Innehaltens, des Nachdenkens und der Reflexion dienen soll. Nehmen Sie diese Zeit auch so bewusst wahr, oder rauscht sie eher an Ihnen vorbei? Nutzen Sie sie, um sich zu erden, womöglich neu zu orientieren und auszurichten, oder bleibt es bei einer eher oberflächlichen Begegnung?

Angesichts der vielen Krisen in der Welt, der schrecklichen Kriege, der sozialen Zerwürfnisse, der politischen Polarisierung, oder der gesellschaftlichen Spaltung, die sich bedauerlicherweise oftmals auch ganz konkret innerhalb von Familien vollzieht, möchte ich Sie einladen darüber zu reflektieren, ob und wie sich Ihr Christsein auf Ihr konkretes Handeln (im Alltag) auswirkt. Dabei geht es nicht um eine maßregelnde Wertung, sondern einfach um eine Einladung darüber nachzudenken, ob zentrale christliche Werte und Tugenden für Sie selbst eine Bedeutung haben und wenn ja, ob Sie diese gehaltvollen moralischen Aspekte auch bewusst oder unbewusst in ihrem Handeln berücksichtigen.

Als Christ:innen sind wir zur Nächstenliebe und zu barmherzigem Handeln aufgerufen. So mahnt es die Heilige Schrift und auch das Lehramt der Katholischen Kirche unterstreicht dies. Papst Franziskus verweist in seinem Apostolischen Schreiben Evangelii Gaudium besonders auf die Bedeutung der Barmherzigkeit und bezieht sich in Nr. 37 auf den heiligen Thomas von Aquin, der Barmherzigkeit als die größte der Tugenden betrachtet hat. Werke der Barmherzigkeit, die sie zur höchsten aller Tugenden macht, können wir in den Evangelien finden. Matthäus beschreibt sehr deutlich, was unter barmherzigen Werken verstanden werden

kann, indem er schreibt: „Denn ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben; ich war durstig und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen; ich war nackt und ihr habt mir Kleidung gegeben; ich war krank und ihr habt mich besucht; ich war im Gefängnis und ihr seid zu mir gekommen.“ (Mt 25,35-36) Einige Verse später beschreibt er nochmals sehr eindrücklich, wie wir als Menschen Christus nachfolgen können:

„Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“

Mt 25,40

Barmherziges Handeln bezieht sich also auf eine besondere Hinwendung zu Armen, Bedürftigen und Hilfesuchenden. Es ist eine besondere Form des sozialen, solidarischen Handelns unseren Nächsten gegenüber. Aber wem gegenüber zeigen wir uns wie solidarisch? Wer sind unsere Nächsten? Was schulden wir anderen? Wer braucht unsere Hilfe? Nach welchen Werten richte ich ganz persönlich mein Handeln aus? Ich stelle mir diese und weitere solcher Fragen sehr oft, beruflich wie privat – und Sie?

Thomas Gremsl

Univ.-Prof. Mag.phil. Dr.theol.
Thomas Gremsl
Leiter des Instituts für Ethik
und Gesellschaftslehre,
Universität Graz



Foto: Alumni Uni Graz



Kontakt & Impressum

KONTAKT

Röm.-kath. Pfarramt Hartberg
Hauptplatz 11, 8230 Hartberg
+43 (3332) 62279
hartberg@graz-seckau.at
www.pfarre.hartberg.at

Kanzleiöffnungszeiten

Mo, Do, Fr 08.30 bis 11.00 Uhr
Di 13.30 bis 16.00 Uhr
Und nach Vereinbarung. Bei umfangreichen Dienstleistungen Voranmeldung erbeten.

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung

Parteienverkehr in der Pfarrkanzlei:
Mo, Do 08.30 bis 11.00 Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do. 08.30 bis 11.00 Uhr

NÄCHSTE AUSGABE

Di, 30. April 2024

Redaktionsschluss

Do, 18. April 2024

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Röm. kath. Pfarramt Hartberg, Pfarrer Dr. Josef Reisenhofer, Hauptplatz 11, 8230 Hartberg, Mail: pfarrblatt.hartberg@graz-seckau.at

Layout: Theresa Rybar, Magdalena Wünscher, MEd & Simon Wünscher, MA **Druck:** kaindorfdruck, 8224 Kaindorf 20 **Titelfoto:** Astrid Krogger. Dieses Kommunikationsmittel erscheint 6x jährlich.



Foto: Magret Bernschütz

Wort der Diözesanrätin ...

Grüß Gott!

Es freut mich sehr, dass ich mich an dieser Stelle als Diözesanrätin für den Seelsorgeraum Hartberg kurz vorstellen darf. Mein Name ist Astrid Kirchsteiger-Singer, ich bin verheiratet, habe drei Kinder und wohne in der Pfarre Grafendorf. Nachdem ich im Frühjahr 2022 zur Pfarrgemeinderätin gewählt wurde, habe ich rasch gemerkt, dass das Mitwirken und Zusammenwirken in der Pfarre mir große Freude macht und etwas sehr Wertvolles ist. Im Frühjahr 2023 übernahm ich die Vertretung unseres Seelsorgeraumes im Diözesanrat, eine neue und sehr spannende Aufgabe. Mitte Juni 2023 fand die erste Sitzung des neuen Diözesanrates statt. Dass gemeinsam getragene Verantwortung für unsere Diözese Freude macht, war bei dieser ersten Sitzung des neuen Diözesanrates spürbar. „Wir haben einen Dienst in der Gesellschaft. Wo sind wir nötig und wo braucht es uns?“, definierte unser Bischof Wilhelm Krautwaschl Kernfragen für die Zukunft der Kirche.

Ganz persönlich denke ich, dass die Idee der Seelsorgeräume uns in eine gemeinsame Zukunft als katholische Kirche in der Region führen kann, es liegt an uns, sie mit Leben zu füllen. Ich möchte meinen Teil dazu beitragen und Sie in dieser Periode des Diözesanrates zu einem regen Austausch einladen. Meine Kontaktdaten können Sie jederzeit im Pfarrsekretariat erfragen und ich hoffe sehr, dass sich auch einmal die Gelegenheit für ein persönliches Kennenlernen ergibt!

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest und mögen wir durch die Osterfeierlichkeiten in unserem Auftrag, Zeuginnen und Zeugen der Auferstehung zu sein, neu bestärkt werden und somit erkennen, wo wir nötig sind und es uns braucht!

Astrid Kirchsteiger-Singer

Im Frühling bitten wir um Ihren Pfarrblattbeitrag von 10 Euro. Der Beitrag wird von den Austräger:innen einkassiert.
Herzliches Vergelt´s Gott!

Osterliturgie

Die Liturgie in der Karwoche und zu Ostern auf einem Blick

Alle Gottesdienste werden in der Stadtpfarrkirche und an traditionellen Orten gefeiert.

Viele Feiern können zusätzlich auch per iGOD-Livestream mitgefeiert werden.

www.igod.at

Stundbeten beim Heiligen Grab in der Pfarrkirche

06.00 Ring

07.00 Schölbing, Mitterberg

08.00 Siebenbrunn, Mitterdombach

09.00 Unterdombach, Wenireith, Totterfeld

10.00 Löffelbach

11.00 Schildbach

12.00 Penzendorf

13.00 Buch, Hopfau

14.00 Staudach

15.00 Flattendorf

16.00 Eggendorf, Wolfgrub, Hartberg-Stadt, Habersdorf, Safenau

Krankenkommunion



Foto: Katharina Wagner

Anmeldungen in der Pfarrkanzlei.



Foto: Hannes Frühwirth

24.03. PALMSONNTAG

10 Uhr | Palmsonntagsgottesdienst mit Palmweihe auf dem Hauptplatz. Einzug mit Esel und Apostelkindern von der Mariensäule, Musik: Brass Big Band der Jugendkapelle Hartberg

Bei Regen ist die Feier in der Hartberghalle.

19 Uhr | Hl. Messe mit Passion



Foto: Hermann Fischer

28.03. GRÜNDONNERSTAG

17 Uhr | Kinder-Abendmahlfeier gestaltet von Ministrant:innen

19 Uhr | Heilige Messe vom Letzten Abendmahl mit Fußwaschung, Musik: Gentlemen Voices. Anschließend Ölbergstunde in der Pfarrkirche



Foto: Helmut Hütter

29.03. KARFREITAG

10 Uhr | Kinderkreuzweg für Familien auf den Kalvarienberg, Treffpunkt: 5. Station. Bei Regen entfällt der Kreuzweg.

15 Uhr | Feier vom Leiden und Sterben Christi

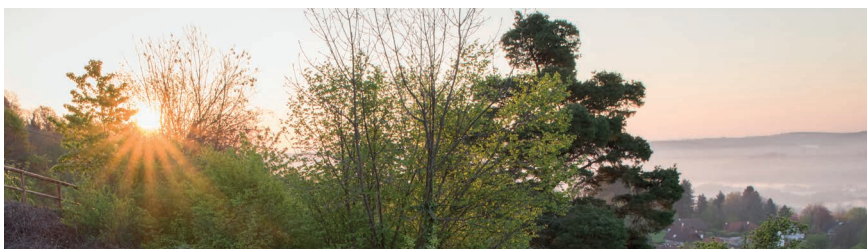
Musik: Kirchenmusikverein Hartberg (Pfarrkirche)

20 Uhr | Jugendkreuzweg mit Lichtern auf den Kalvarienberg, Treffpunkt: Kirchplatz. Bei Regen entfällt der Kreuzweg.



30.03. KARSAMSTAG

Stundbeten beim Heiligen Grab in der Pfarrkirche, S. 04
7 Uhr | Feuersegnung fürs Weihfeuertragen, Kirchplatz
Osterspeisensegnungen an verschiedenen Plätzen, S. 05
20 Uhr | Open-Air Osternachtfeier mit Osterfeuer in Schildbach, mitgestaltet von Firmgruppen und Landjugend, Musik: Sonnengesang
 Eingeladen sind ganz besonders auch junge Menschen und Familien. Bei Regen ist die Feier in der Pfarrkirche.
20 Uhr | Osternachtfeier in der Klosterkirche



31.03. OSTERSONNTAG

05.30 Uhr | Ostermorgen am Kalvarienberg, Treffpunkt: I. Station, Musik: Klangwellen
08.30 Uhr | Ostermesse
10 Uhr | Osterfestmesse, Musik: Kirchenmusikverein Hartberg
19 Uhr | Ostermesse



01.04. OSTERMONTAG

08.30 Uhr | Hl. Messe
10 Uhr | Oster-Familienmesse mit dem Osterhasen
 Musik: Famusica. Anschließend Osternesterlsuche der Kath. Jungschar

Osterspeisensegnungen

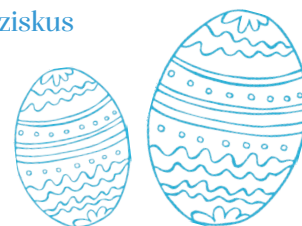


09.00 Kloster
09.30 Ring, Bäckerkreuz, Safenau, Weinberggasse
10.00 Schildbach, Nähe Rotkreuzkapelle, Hopfau
10.30 Mitterdombach, Eggendorf, Oberbuch
11.00 Flattendof, Penzendorf, Wenireith, Kloster, Krankenhauskapelle
11.30 St. Anna, Wolfgrub, Steinfeldgasse, Unterdombach
12.00 Löffelbach, Staudach / Kapelle, Maria Lebing
12.30 Neuberg, Hochwart / Auerkreuz, Habersdorf
13.00 Kalvarienberg, Schölbing
13.30 Angersiedlung
17.00 Hartberg Stadt / Missionskreuz der Pfarrkirche
20.00 Kloster / Osternacht

Die Spenden kommen der Kinder- und Jugendpastoral und der Innenrenovierung der Stadtpfarrkirche zugute.

**„Christus ist auferstanden!
 Öffnen wir uns der Hoffnung
 und machen wir uns auf
 den Weg.“**

Papst Franziskus



Aktuelles

Weltladen-Basar

Palmsonntag, 24. März

Kirchplatz



Foto: Weltladen

Der Verein „Hartberger Initiative“ bietet am Palmsonntag nach dem Festgottesdienst wieder fair gehandelte Weltladen-Produkte wie Kaffee, Tee, Kakao, Schokoladen, Gewürze, Nüsse und anderes mehr, sowie fair produzierte Osterdekoration am Kirchplatz zum Verkauf an. Der Reinerlös kommt diesmal der Caritasaktion „Menschen in Not“ zugute.

Gentlemen Voices in Konzert

Ostermontag, 01. April, 17 Uhr

Pfarrkirche Hartberg



Foto: Irina Grasser

Der beliebte Männerchor lädt zum Benefizkonzert zugunsten des 3 ½ Hosenstores in Hartberg (Verein „children beyond the world“) ein.

Pfarrbergwoche in Tirol

Sa, 17. Bis Sa. 24. August

Öztaler Alpen



Foto: Gerhard Krautgartner

Wir freuen uns wieder auf acht herrliche Tage in den Öztaler Alpen. Für die geistliche Begleitung (Bergmesse, Andachten) ist gesorgt. Bei unseren Wanderungen werden wir von örtlichen Berg- und Wanderführer:innen betreut. Zusätzlich gibt es auf Wunsch (täglich) Gratintritt in die 300m entfernte Therme Aqua Dome. Im Pauschalpreis inbegriffen sind alle Busfahrten (Bus vor Ort) und die Halbpension im Hotel. Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein bei einer für Körper, Geist und Seele erholsamen Woche.

Gerne geben wir nähere Informationen weiter u. nehmen Anmeldungen entgegen. Günter u. Angelika Rasser, +43(3332)63181 / +43(664) 9656459 / guenter.rasser@aon.at



WIR MÄCHT'S MÖGLICH

**PETER ROSSEGGER IST
WOHNBAUFINANZIERUNGSEXPERTE**

WAS WÄRE WENN? DIE MASSIV VERÄNDERTEN RAHMENBEDINGUNGEN MACHEN EIN GESPRÄCH MIT DEM REGIONALEN WOHNBAU- UND FÖRDEREXPERTEN WICHTIGER DENN JE!

Vernissage und Ausstellung Mi, 10. April, 18.30 Uhr

Galerie der Pfarre Hartberg in den RaK



Foto: Lotte Hubmann

beWEGung - WALKING/inside&outside

Im Frühjahr 2024 präsentiert die Galerie der Pfarre Hartberg Werke der steirischen Künstlerin Lotte Hubmann.

„beWEGung“, wie „WALKING/GEHEN“ oder die „WANDERUNG“ sieht sie als Metapher für den Lebensweg ganz allgemein.

Lotte Hubmann, 1954 in der Südsteiermark geboren, lebt seit 1974 in Graz. Ihre künstlerische Entwicklung ist geprägt von der Beobachtung und der Faszination der Natur; sie thematisiert die Spuren der Zeit - einer Zeit, die ephemere und un(be)greifbar vergeht und die an ihren Zeichen, die sie an den Dingen hinterlässt, erkennbar ist.

Vernissage mit Vorstellung der Künstlerin durch Prof. Mag. Dr. Franziska Pirstinger und musikalischer Umrahmung, Mittwoch, 10. April 2024, um 18.30 Uhr in den Räumen am Kirchplatz.

Ausstellungsdauer: Mi, 10. April bis So, 21. April

Öffnungszeiten: Fr. u. Sa. 16 - 18 Uhr, So. 9 - 11.30 Uhr Außerhalb der Öffnungszeiten nach Anmeldung unter: +43 (664) 9605 684

**Ich suchte meinen Weg zu dir,
da gingst du deinen Weg zu mir,
und gabst ihm mir als Weg zu dir.**

Helga Rusche

Ringviertler Fußwallfahrt So, 28. April

Nach Pöllauberg

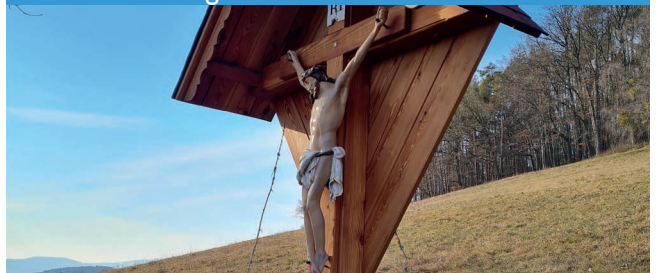


Foto: Karin Spork

Treffpunkt zur Wallfahrt ist um 6.30 Uhr beim Erlauer Kreuz. Den Gottesdienst feiern wir um 10.15 Uhr in der Wallfahrtskirche Pöllauberg.

Osterduft-Gottesdienst Sa, 06. April, 17 Uhr

Pfarrkirche Hartberg



Foto: zap

Wie riecht Ostern?

Dieser Frage möchten wir beim nächsten Kirchen-duft-Gottesdienst in der Pfarrkirche, im wahrsten Sinne des Wortes, nach-gehen. KINOSIS, der Duft für die Osterzeit wird dabei die Erschließung des Ostergeheimnisses an verschiedenen Orten in der Kirche unterstützen.

Die Feier wird von Vikar Mario Brandstätter geleitet und musikalisch von Inge Pfandner (Cello) und Hannes Löschberger (Orgel) begleitet werden.

Da Gerüche unsere Wahrnehmung hin zum Wesentlichen beeinflussen und eine gewisse Tiefgründigkeit zu eröffnen vermögen, darf man sich auf ein persönliches Ostererlebnis freuen.



Bepflanzung und Artenvielfalt am Friedhof

Pflanzen geben dem Friedhof ein schönes „Gesicht“. Friedhöfe können Orte der Vielfalt mitten in der Stadt oder im Dorf sein – Naturoasen, die Schmetterlingen und vielen anderen Tieren und Pflanzen Lebensraum geben.



Foto: Helga Kattinger by pixabay

Die liebevoll gepflegten Grabstätten können ein eigenes kleines Biotop – lebendige Inseln der Ruhe – für Menschen, Pflanzen und Tiere darstellen.

Dazu einige wichtige Punkte:

- Die Verwendung von mehrjährigen Pflanzen hat den Vorteil, dass mehrmalige Neubepflanzungen im Jahr ebenso entfallen wie eine aufwändige Pflege.
- Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse angepasst und brauchen nur sehr wenig Pflegeaufwand, um in ihrer vollen Schönheit den Friedhof zu bereichern.
- Darüber hinaus sind heimische Pflanzen von unschätzbarem Wert für die Tierwelt. Sie dienen Insekten, Vögeln und anderen Tieren als Lebensraum, Unterschlupf und Nahrungsgrundlage in allen Jahreszeiten.
- Die Auswahl sollte standortgerecht erfolgen.
- Hochwachsende Stauden und Gehölze sind für Grabstätten nicht geeignet. Obwohl Efeu an der Außenmauer ökologisch sehr wertvoll wäre, ist

der Bewuchs ebenso ungeeignet, da sich dieser in Spalten und Schlitzen verwurzelt und der dadurch entstehende Druck große Schäden an der Mauer verursachen kann.

Sicherheit am Friedhof

„Die Grabberechtigten sind verpflichtet, die Grabdenkmäler, Umfassungen und Anpflanzungen auf ihre Kosten dauernd zu erhalten und zu pflegen, dass sie die Sicherheit nicht gefährden und die Nachbargräber nicht beeinträchtigen.“ Auszug aus der Friedhofsordnung §12 Punkt 1) Im Laufe der Jahre lässt die Standfestigkeit von Grabanlagen oftmals nach. Wenn die Befestigung nicht mehr ausreicht, können Grabsteine umsturzgefährdet sein. Dabei können nicht nur große Schäden am eigenen Grab oder einem Nachbargrab entstehen, sondern es kann auch die Gesundheit von Personen gefährdet sein, welche sich gerade in der Nähe einer solchen Grabanlage befinden.

Besucher müssen sich gefahrlos überall auf dem Friedhof aufhalten können. Darum müssen wir Sie bitten, Ihre Grabanlage regelmäßig (vor allem nach der Frostperiode) auf Sicherheitsmängel zu überprüfen bzw. überprüfen zu lassen und die Mängel zu beheben bzw. beheben zu lassen.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!
Die Friedhofsverwaltung

Steiermärkische
SPARKASSE 



**Glaubwürdigkeit.
Verlässlichkeit.
Leidenschaft.**

Dafür stehen wir seit rund 200 Jahren.

Reihe Schöpfungsverantwortung



Der Arbeitskreis Schöpfungsverantwortung möchte an dieser Stelle regelmäßig über wichtige Themen informieren. Diesmal: Urlaub und Reise

Mehr Informationen unter:
www.umweltbundesamt.at



Foto: Gerhard Kraugartner

In der Bibel wird häufig von Reisen erzählt. Neben Abraham, Mose und Jesus machen sich viele Frauen und Männer immer wieder auf den Weg. Die Gründe sind unterschiedlich, die Reiseform ebenso: Die meisten gehen zu Fuß - ob wenige Stunden, 40 Tage oder 40 Jahre, wie die Israeliten durch die Wüste. Manchmal auch per Schiff, wie Jona und Paulus berichten. Die Sehnsucht danach, den Bedrängnissen des Alltags zwischendurch zu entfliehen, verbindet uns mit den Menschen biblischer Zeit.

Obwohl damals unvorstellbar schien, was heute per Flugzeug problemlos möglich ist, seufzte schon ein Psalmbeter vor mehreren tausend Jahren: „Hätte ich doch Flügel wie eine Taube, dann flöge ich davon und käme zur Ruhe.“ (Ps 55,7).

Klar, damals waren Umweltzerstörung, Klimawandel oder ökologischer Fußabdruck kein Thema. Heute wissen wir um die Auswirkungen unseres Handelns und über unseren biblischen Auftrag, die Welt zu behüten (Gen 2,15).

Wie umweltfreundlich reisen? Worauf kommt es an?

Die Urlaubsplanung steht wieder an. Je nach Budget, Sehnsüchten oder Familiensituation gibt es eine rie-

sige Auswahl an Möglichkeiten. Dabei spielt auch die Auswirkung auf die Umwelt eine Rolle. Nur: Worauf kommt es an? Das Umweltbundesamt hat 2018 eine Studie ausgearbeitet und verschiedene Urlaubstypen verglichen:

Den größten Einfluss auf die Treibhausgas-Bilanz hat die Wahl des Verkehrsmittels. Flugreisen tragen überdurchschnittlich viel zu den Treibhausgas-Emissionen bei. Bei einem Flug nach Spanien sind das beachtliche 138 kg pro Tag. Für 7 Tage kommen in Summe 1.000 kg an Emissionen zusammen. Das sind 10% des gesamten Jahres CO₂ Fußabdrucks einer Person.

Bei Winter- oder Sommerurlaub in Österreich stammen zwischen 3kg (Bahn) und 21kg (Auto) aus der An- und Abreise. Hinsichtlich Unterkunft ist die Ausstattung entscheidend. Die Urlaubsaktivitäten spielen für die Treibhausgas-Bilanz eine untergeordnete Rolle. Zusammengefasst: Je weniger Sie mit Flugzeug oder Auto unterwegs sind, desto besser. Je länger Sie an einem Ort verbleiben, desto geringer ist die Auswirkung der Art der Anreise auf den gesamten CO₂ Fußabdruck. Kurzurlaube mit dem Flugzeug haben die negativste Auswirkung.



Ins Bild gebracht ...



Foto: Hannes Frühwirth

Faschingsmesse

Humorvoll spielten Volksschulkinder das Evangelium vom Faschingssonntag, wo Jesus durch berührende Nähe heilt. Die innere Freude, erfahren durch göttliche Zuwendung, wurde in einem fröhlichen Ausdruckstanz dargestellt. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst von der Musikgruppe „Die Huatfoahra“.



Foto: Hannes Frühwirth

Lichtmess

Lichtmessfeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen, musikalisch gestaltet von Schüler:innen der Musikschule Hartberg



Foto: Privat

Sonntagsgottesdienst zu Hause

Fabian, der seit seiner Geburt an einer schweren Krankheit leidet, feiert jeden Sonntag mit Freude die iGOD-Messe aus Hartberg mit. Wir wünschen ihm und allen Kranken, die mit unserer Pfarre im Gottesdienst per Internet verbunden sind, die heilende Segenskraft Gottes!

Foto: Andrea Schalk



Foto: Andrea Schalk



Aschermittwoch

Lieder der Klangwellen begleiteten die Auflegung des Aschenkreuzes und die Segnung der Liebenden beim Aschermittwochgottesdienst am 14. Februar



Foto: Helmut Hittler



Ins Bild gebracht ...

Foto: Hannes Frühwirt



Ministrant:innen-Aufnahme

Am 28. Jänner wurden Johannes Glaser, Helene Grandits, Annika Pichlhöfer und Selina Fischer in die große Schar der Hartberger Minis aufgenommen.



MEHR FOTOS AUF
WWW.PFARRE.HARTBERG.AT

Pfarrreise am Französischen Jakobsweg

Foto: Peter Gamperl



Zum Infoabend über die heurige Pfarrreise auf der Via Podiensis (30. Mai bis 9. Juni 2024) kamen über 60 interessierte Pilgerinnen und Pilger, informierten sich über den französischen Jakobsweg und genossen ein geselliges Beisammensein mit Rotwein und französischen Spezialitäten.

Für die Reise selbst sind noch einige Restplätze verfügbar, bei Interesse bitte gleich um direkte Kontaktaufnahme mit Peter Gamperl +43 (664) 8550 293 oder dem Reisebüro Ernst +43 (3332) 62035.

Caritas Haussammlung

„Jeder Schritt gegen Armut ist ein Fortschritt“

„Energie oder Essen“ sollte keine Frage sein, die sich Familien in Österreich stellen müssen. Alleine im Jahr 2023 hat die Caritas in der gesamten Steiermark 11.000 Beratungen zur Existenzsicherung durchgeführt und durch Betreuung und finanzielle Hilfe Menschen neue Perspektiven gegeben. Diese Soforthilfen sichern in unstillen Zeiten ein geborgenes, warmes Zuhause für in Not geratene Menschen in der Steiermark.

Auch dieses Jahr legen die Sammlerinnen und Sammler wieder viele Kilometer zurück und bitten Sie um Ihre Unterstützung der Caritas Haussammlung.

Das große Lebensgeheimnis Jesu ist dieses: Wer sich in das Glück der anderen hinein investiert, findet diese – und sich selbst – und ihn.

(aus: KENOSIS Ostern, Begleitkarte zum Kirchenduft)

**Caritas
&Du**
Wir helfen.

Öffnen
Sie Tür
& Herz!



**Unterwegs für
Menschen in Not**

Kfz-Leasing

**Im Rückblick die beste Wahl:
Das Leasing der BKS Bank.**

Unser Herz schlägt für Ihre Wünsche.

BKS Bank



Kinder & Jugend

Jungscharlager 2024



Foto: Melanie Prem

Liebe Kinder!

Wir fahren gemeinsam auf Jungscharlager! Es erwartet euch eine Woche lang viel Spaß, Abenteuer und Action auf der Hosnhanslhütte (Baierdorf bei Anger).

Termine: Fr., 26.07., bis Mi., 31.07.2024, oder Do, 01.08., bis Di., 06.08.2024 .

Anmeldung: Die Anmeldung zur KIWO ist am Samstag, dem 20. April, von 9 bis 11 Uhr im Freskensaal (neben der Pfarrkanzlei) möglich.

Unbedingt notwendig dafür sind:

- ein vollständig ausgefüllter Anmeldebogen
- ein vollständig ausgefüllter Gesundheitsbogen
- 125.- Euro pro Kind in bar (Geschwisterbonus 20 Euro pro Kind)

Die Formulare können unter js-hartberg.jimdofree.com heruntergeladen werden bzw. liegen vor der Pfarrkanzlei auf.

Kontakt und Infos: jungschar.hartberg@gmail.com
Lena Prem: +43 (699) 14283547 (1. Woche)
Hannah Leitner: +43 (677) 6198 1259 (2. Woche)

Auf zwei lustige Wochen und viele Anmeldungen freut sich das Jungscharteam

Melanie Prem

Ministrant:innen Ausbildung und Aufnahme 2023/24

„Herzlich Willkommen bei den Ministrant:innen!“ an unsere neuen „Minis“: Johannes Glaser, Helene Grandits, Annika Pichlhöfer und Selina Fischer. Danke, dass ihr euch gemeldet habt!

Auch wenn wir heuer nur eine eher kleinere Runde von vier angehenden Ministrant:innen begleiten durften, sind wir über die Zeit mit ihnen überaus dankbar. Ich denke, sie sind gut zusammengewachsen und konnten aufgrund ihrer Anzahl detailliertes Wissen über die Verpflichtungen im Ministrant:innendienst erwerben.



Foto: Hannes Frühwirth

Ministrant:innen-Aufnahme

Nicht nur die neuen Ministrant:innen konnten einiges aus der Phase der Vorbereitung mitnehmen. Auch wir Ausbilder:innen haben dazu gelernt und werden unser Bestes geben, neue Erkenntnisse im nächsten Jahr umzusetzen.

Danke an das Team mit Felicitas Klingenstein, Leonie Weidinger, Sabine Löschberger und allen nicht genannten Helfer:innen im Hintergrund!

Andreas Lueger

Blick in die Firmvorbereitung

„Wie cool war das denn?“



Foto: Daniela Felberbauer

Abtransport von Amelie und Felix vorbereiten und üben, Rettungsautos und Notarztwagen besichtigen, soziale Hilfsangebote kennen lernen, staunen über die vielen ehrenamtlichen Helfer:innen und den coolen Jugendraum im Keller zum Austausch nutzen dürfen. Das alles ermöglichte der Bezirksrettungskommandant Reinhard Peinsipp der Firmgruppe von Daniela Felberbauer in der Rotkreuzstelle Hartberg.



Foto: Daniela Felberbauer

Einen sozialen Bereich näher kennen lernen, mitmachen und sich nach Möglichkeit einbringen, ist Teil der Firmvorbereitung. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen sozialen Stellen, wie Rotes Kreuz, Freiwillige Feuerwehr, Menda, Vinziladen u.v.a. die das den jungen Menschen ermöglichen!

Andrea Schalk

„Ich erzähle euch von unserer zweiten Firmstunde.“

Wir haben mit einem Gebet begonnen. In der Bibel suchten wir dann verschiedene Texte, um den Steckbrief von Jesus auszufüllen. Es war gar nicht so leicht, sich zurechtzufinden und die Texte zu verstehen. Gemeinsam haben wir aber alles gefunden. Zur Auflockerung haben wir das Spiel „Turtle wushu“ gespielt. Danach ging es weiter mit dem was-wäre-wenn-Haus. Nach der Reihe haben wir gewürfelt und dazu die Fragen beantwortet. Manche Fragen waren sehr lustig, besonders über die Schule. Nach der Krapfenstärkung haben wir den Firmbegleitungs-Stab fertig gestaltet.

Johannes Reisinger, Firmkandidat



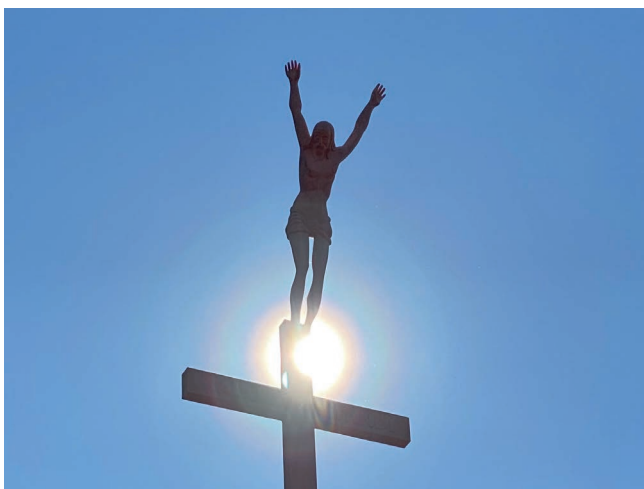
Foto: Astrid Lechner-Frey



Foto: Astrid Lechner-Frey

Kohelet nachgespürt

Foto: Hannes Reisenhofer



Seine Stunde, seine Zeit.

Alles

Ihre Zeit, ihre Stunde.

Für Aufbauendes und Niederschmetterndes:
Pflanzen, Heilen, Umarmen, Bauen,
Ausreißen, Töten, Abstoßen, Niedermachen.

So viel Weinen, wenn wir der Klage entgegentanzen.
Übergroße Angst vor dem Verlieren, dass wir das
Suchen erst gar nicht probieren.
Schweigen und Reden zusammennähen, mühevoll.

Rüsten für den Krieg, zig milliardenschwer in zerris-
sener Zeit.
Und ihn führen, wieder und wieder.

Wer baut sie, die Gerüste des Friedens?
Wann gibt es eine Stunde dafür?

Hassen: Millionen- ja milliardenfach vernetzt ist der
Hass.

Und eine Zeit zum Lieben.
Die Liebe, immer und immer gegeißelt, gekreuzigt,
aber auferstanden.
Auferstanden auch durch dich, durch mich?
In dir, in mir?

(Zum Buch Kohelet 3, 1 – 8)

Fritz Polzhofer



Cartoon: Seppi Promitzer

Himmlisch gelacht

Was macht das Ei, wenn es sich mit
dem Osterhasen trifft?
Es wirft sich in Schale.

**Hartberger
Radfest**
am HAUPTPLATZ

Hartberg
RadelIt

**Sonntag
7. April**
13.30 Uhr

14:00 Uhr:
RADpaRADe -
gemeinsame
Radausfahrt

Ein Fest für die ganze Familie!

Oststeiermark
Verband im Garter Österreichs

Systemmaße

Hartberg
DAS ZENTRUM DER OSTSTIEIERMARK

Klima- und Energie-
Modellregionen
in partnership with the European
Commission
Hartberg

Klimaregion
Hartberg



Taufe

Riley Föger

Jessica Föger & Gerald Schützenhöfer, Hartberg

Johannes Haas

Stefanie & Christoph Haas, Staudach



Tod

Aloisia Ernst

99 Jahre, Hartberg

Anna Lind

86 Jahre, Hartberg

Barbara Schnur

59 Jahre, Hartberg

Maria Höllmüller

86 Jahre, Hartberg

Andreas Gruber

47 Jahre, Staudach

Franz Moser

73 Jahre, Penzendorf

Rosa Wilfinger

89 Jahre, Hartberg

Rupert Lechner

76 Jahre, Wolfgrub

Werner Dornhofer

81 Jahre, Hartberg

Maria Grassl

67 Jahre, Hartberg

Walter Oswald

58 Jahre, Löffelbach

Maria Kerschbaumer

75 Jahre, Hartberg

Johann Wilfinger

88 Jahre, Schildbach

Anton Hammer

85 Jahre, Penzendorf

Anna Gruber

93 Jahre, Hartberg

Friedrich Steinbauer

73 Jahre, Hartberg



Jubiläum

MÄRZ

Maria Lind, 09. März

92 Jahre, Eggendorf

Josef Semler, 05. März

91 Jahre, Penzendorf

Erika Friedl, 30. März

87 Jahre, Ring

Josefa Kneißl, 17. März

86 Jahre, Löffelbach

Alois Kneißl, 17. März

85 Jahre, Löffelbach

Rosa Kittinger, 29. März

85 Jahre, Hartberg

Theresia Neubauer, 07. März

84 Jahre, Staudach

Paul Fischer, 25. März

84 Jahre, Hartberg

Mag. Albert Teubl, 27. März

84 Jahre, Hartberg

Franziska Wilfinger, 29. März

82 Jahre, Löffelbach

Rosina Stumpf, 31. März

82 Jahre, Mitterberg

Margareta Derler, 14. März

80 Jahre, Hartberg

APRIL

Anna Paar, 28. April

96 Jahre, Kaindorf/
vorher Flattendorf

Johanna Kreuter, 12. April

94 Jahre, Hartberg

RR Johann Friedl, 06. April

91 Jahre, Ring

Markus Terler, 16. April

91 Jahre, Penzendorf

Friedrich Windisch, 28. April

89 Jahre, Hartberg

Berta Krausler, 23. April

87 Jahre, Hartberg

Aloisia Lugitsch, 08. April

85 Jahre, Schildbach

Maria Handler, 28. April

85 Jahre, Löffelbach

Wilhelm Novacek, 02. April

84 Jahre, Penzendorf

Inge Habersack, 26. April

83 Jahre, Hartberg

Aloisia Schweighofer, 20. April

82 Jahre, Ring

Kirchputz März/April

Ortsteil: Penzendorf

Organisation: Gabriele Pörtl

Anmeldung Geburtstagsgratulation ab 80

Schriftliche Anmeldung und Zustimmungserklärung zur Veröffentlichung im Pfarrblatt in der Pfarrkanzlei Hartberg erforderlich (einmal bis auf Widerruf). Formulare dazu gibt es in der Pfarrkanzlei und auf www.pfarre.hartberg.at



Immer zwei Schritte voraus.

Unser Leistungsspektrum der Unternehmensberatung geht weit über die klassische Beratung hinaus. Unsere Experten stehen Ihnen bei der erfolgreichen Planung der Zukunft Ihres Unternehmens vielfältig zur Seite.

www.rkp.at | +43 3332/6005





Kloster Nachrichten

Einkehrtag

Sa, 27. April, 9 bis 18 Uhr

Franziskussaal im Kloster Hartberg

Thema: „Seid also vollkommen, wie euer himmlischer Vater vollkommen ist!“ (Mt 5, 48)

Christus ist das Modell des christlichen Lebens - auch für den Alltag. Der Einkehrtag möchte aus Lehre und Beispiel des hl. Josefmaria (des Gründers des Opus Dei) Anregungen geben, wie Alltag, Arbeit, Ehe- und Familienleben immer wieder neu auf das Beispiel Christi ausgerichtet werden können. Elemente, die dazugehören sind vor allem ein lebendiges Gebets- und Sakramentenleben, Arbeit und Pflichten als Dienst vor Gott und den Menschen zu sehen und alle Kontakte als Gelegenheit zu entdecken, um anderen Christus näher zu bringen.

Dr. Ludwig Juza, (*1956, Wien), Studium der Pädagogik, Philosophie und Theologie, Priesterweihe 2006, Regionalvikar 2008-2017, seither Tätigkeit als Seelsorger in der Peterskirche Wien, u .a. zuständig für Tätigkeiten für junge Erwachsene („Junges Forum“); sowie v. a. in der geistlichen Begleitung und Fortbildung, durch Einkehrstunden oder Besinnungstagen in den Bildungstätigkeiten des Opus Dei.

Foto: Kloster Hartberg



Heilungsgebet

Jeden 3. Samstag im Monat

Klosterkirche

Jeden 3. Samstag im Monat mit musikalischer Gestaltung (Orgel) in der Klosterkirche Hartberg. Beginn: 16 Uhr. Nächste Termine: 16. März und 20. April

HEILIGE MESSE

So. & Feiertag: 07.30 & 09.00,
Mo - Sa 07.30

BEICHTE UND AUSSPRACHE

Tgl. 07.15 & nach Vereinbarung
LAUDES, VESPER

Mo. - Sa. 08.10 und 17.00,
Franziskussaal

STILLE ANBETUNG

Mo. - Sa. 08.20 bis 17.00,
Franziskussaal

GEBET FÜR PRIESTER

Do. vor jedem ersten Fr. i. Monat,
18.30, Franziskussaal

LOBPREIS

Fr, 18.00 bis 19.30,
Franziskussaal

LEGIO-MARIAE-GRUPPE

Di, 19.00 bis 20.30,
Pater-Pio-Saal

BARMHERZIGKEITSTUNDE

Tgl. 15.00 bis 16.00

ROSENKRANZ

Mo. - Sa. nach der Hl. Messe

HL.-GEIST-ROSENKRANZ

Do, 16.00, Klosterkirche

NACHTANBETUNG

Jeden letzten Fr. im Monat
von 19.30 bis Sa. 07.00, Franziskussaal

FÜRBITTGEBET

Jeden ersten So. im Monat,
18.30, Franziskussaal

GEBET FÜR UNGEBORENE

Jeden zweiten Mi. im Monat,
18.30, Klosterkirche

HEILUNGSGBET

Jeden dritten Sa. im Monat,
16.00, Franziskussaal

NAZARETHGRUPPE

Di, 16.00 bis 17.30, für Kinder von 4-12 Jahren. Gemeinsam mit Maria und Jesus wollen wir Gemeinschaft erleben. Neuer Ort: Räume am Kirchplatz

Informationen über Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen im Kloster finden sie unter:
www.gebetshaus-hartberg.at



Kontakt & Service

KONTAKT PFARRKANZLEI
Öffnungszeiten und Kontaktinformationen finden Sie auf S. 03.



SEELSORGLICHES GESPRÄCH

„Reden hilft!“ in RaK: 11.03, 17 Uhr und nach Vereinbarung Team Aussprache und Seelsorge
Tel. +43 (664) 9721 618



TRAUERGESPRÄCH/SPAZIERGANG

Do, 04.04., 18 Uhr, RaK telefonisch
Team Seelsorge-Aussprache: Tel. +43 (664) 9721 618
Hospizteam: Tel. +43 (676) 4769 206



Institut für Familienberatung
und Psychotherapie
der Diözese Graz-Seckau

EINZEL- PAAR- FAMILIEN- ERZIEHUNGSBERATUNG

Rotkreuzplatz 2, 8230 Hartberg
Mo. - Fr. 09.00 bis 19.00 Uhr Tel. +43 (676) 8742 2603

VINZI

VINZENZGEMEINSCHAFT

Obfrau Hartberg: Ingrid Rodler +43 (664) 1516 856
Vinziladen Hartberg: Grazer Straße 1
Renate Lechner +43 (664) 5513 604

**Caritas
&Du**

PFARRCARITAS

RaK, Hauptplatz 13
Telefonische Beratung
Josefine Pansy +43 (676) 8742 6697

Dr. Josef Reisenhofer, Pfarrer
+43 (676) 8742 6183
pfarrer@htb.at

P. Roger Rubakisibo BTh,
Seelsorger
+43 (676) 8742 6882
roger.rubakisibo@graz-seckau.at

Franz Hollensteiner
Diakon
+43 (676) 8742 6682
franz.hollensteiner@graz-seckau.at

Karl Ertl, Diakon
+43 (664) 3230 802
karl.ertl@gmail.com

Dipl.PA Andrea Schalk,
Pastoralreferentin
+43 (676) 8742 6993
andrea.schalk@graz-seckau.at

Sabine Löschberger,
Pastorale Mitarbeiterin
+43 (664) 4800 135
sabine.loeschberger@graz-seckau.at

Sepp Fink, Mesner
+43 (664) 1533 917
mesner@htb.at

Stefanie Hofstadler,
SR Friedhofsverwaltung
+43 (676) 8742 6586
friedhof.sr.hartberg@graz-seckau.at

Regelmäßige Gottesdienste

Änderungen vorbehalten!

STADTPFARRKIRCHE

Heilige Messe:

So: 08.30, 10.00, 19.00 Uhr
Di: 19.00 Uhr; Fr: 08.30 Uhr
Sa: 19.00 Uhr

Eucharistische Anbetung:

Di: 18.30 Uhr

Rosenkranz:

Mo: 18 Uhr;
Sa und So: 18.30 Uhr (Fastenzeit:
Kreuzweggebet Sa/So)

SENIORENHAUS MENDA

Keine öffentlichen Gottesdienste

KRANKENHAUSKAPELLE

Mi: 15.45 Uhr



— Termine —

Die regelmäßigen Gottesdienste für die Wochen- und Sonntage finden Sie auf Seite 19.
Tauftermine: Auskunft in der Pfarrkanzlei

März

Do, 07.



17.00 Vinzenzgemeinschaft, RaK

Fr, 08.


08.00 Kreuzweg, Kalvarienb. Tpt 5. Station

Sa, 09.

16.30 Beginn SpiriNight f. Firmlinge 

19.00 SpiriNight-Jugendmesse, Musik:
Rocaholics feat. Anja Romirer  

So, 10. Vierter Fastensonntag

10.00 Hl. Messe, Mitgestaltung: Trauer-
gruppe u. KMV 

Mo, 11.

17.00 Reden hilft! Aussprachemöglich-
keit, RaK

19.00 kfb Seelsorgeraum-Treffen, RaK

Fr, 15.

08.00 Kreuzweg, Kalvarienb. Tpt 5. Station

Sa, 16.

19.45 Humanitas Osterbasar, Kirchpl.

So, 17. Fünfter Fastensonntag

ab 18.00 Humanitas Osterbasar, Kirchpl.

10.00 Hl. Messe, Musik: Festtagsklang 

Mo, 18.

19.00 Firmbegleiter:innen Treffen, RaK

Do, 21.

19.00 Ökum. Bibelkreis, evang. Pfarre




Fr, 22.

08.00 Kreuzweg, Kalvarienb. Tpt 5. Station

Karwoche und Ostern - S. 04 und 05

So, 24. Palmsonntag



08.30 Keine hl. Messe


10.00 Palmsonntagsgottesdienst m. Palm-
weihe, Musik: Brass Big Band d.
Jugendkapelle Hartberg   

Di, 26.


Kein Abendgottesdienst


Do, 28. Gründonnerstag

17.00 Kinderabendmahlfeier  

19.00 Hl. Messe vom Letzten Abend-
mahl, Musik: Gentlemen Voices 

Fr, 29. Karfreitag

10.00 Kinderkruzweg a. Kalvarienberg


15.00 Feier vom Leiden und Sterben
Christi, Musik: KMV 



20.00 Jugendkruzweg, Tpt: Kirchplatz

Sa, 30. Karsamstag

Ab 06.00 Stundbet'n, S. 04

07.00 Feuersegnung, Kirchplatz

Ab 09.30 Osterspessensegnungen, S. 05


20.00 Open-Air Osternachtfeier, Musik:
Sonnengesang, Schildbach  

20.00 Osternachtfeier, Klosterkirche

So, 31. Ostersonntag

05.30 Ostermorgen am Kalvarienberg,
Musik: Klangwellen

08.30 Ostermesse



10.00 Festmesse, Musik: KMV 

19.00 Ostermesse

April

Mo, 01. Ostermontag

08.30 Hl. Messe

10.00 Oster-Familienmesse m. d. Oster-
hasen, Musik: Famusica  

17.00 Gentlemen Voices Benefizkonzert,
Pfarrkirche, S. 06


Do, 04.

17.00 Vinzenzgemeinschaft, RaK

18.00 Trauer-Spaziergang, RaK, S. 19

Sa, 06.

17.00 Oster-Duft-Gottesdienst, S. 07

19.00 Hl. Messe mit Tauferneuerung
für EK-Kinder d. VS Buch u.
Hartberg 

So, 07. Weißer Sonntag

10.00 Hl. Messe, Musik: Quea ummi 


Mo, 08.

18.30 kfb Arbeitskreis, RaK

Mi, 10.

18.30 Vernissage, RaK, S. 07

So, 14. Kirchwegsonntag

10.00 Hl. Messe, Gestaltung: Schöp-
fungsgruppe 

Di, 16.

17.00 Caritas Vernetzungstreffen Seel-
sorgeraum Hartberg, RaK

19.00 Ökum. Bibelkreis, evang. Pfarre

So, 21.

10.00 Hl. Erstkommunion (VS Buch u.
Hartberg)  

Anschl. Mehlspeisverkauf der kfb


Do, 25.

08.00 Markusprozession u. hl. Messe,
M. Lebing

So, 28.

10.00 Hl. Messe, Musik: KMV


Mo, 29. u. Di, 30.


14.00 bis 18.00 Firmungsgespräche, RaK 

Österreichische Post AG, PZ 22Z042750 P
Röm.-kath. Pfarramt Hartberg, 8230 Hauptplatz 11

RaK- Räume am Kirchplatz

 - Kinder

 - Jugendliche

 - Live Übertragung www.igod.at